

Unendlicher Lichtkreis

ICH BIN ein unendlicher Lichtkreis.

ICH BIN aufgestiegen und frei.

Ich lebe zusammen mit allen anderen Wesen frei im Licht.

ICH BIN das ICH BIN.

Aus dem Inneren dieses unendlichen Lichtkreises treten hervor:

*Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit,
in Einheit mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen
durch die kohäsive Macht himmlischer Liebe,
die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt.*

Diese Versammlung taucht jetzt im täglichen Leben als Thema und Gedankenform des Monats Mai auf:

ICH BIN das Mystische im mystischen Monat Mai.

ICH BIN das Mysterium der Flamme der Unsterblichkeit.

Ich lasse diese Flamme ins Kraftfeld alles Guten in der Welt strömen.

Ich investiere mein eigenes Licht in dieses globale Kraftfeld, und auf dem Rückstrom werde ich mit seiner Macht des globalen Guten für meinen Lichtdienst bekleidet.

Das ICH BIN-Menschengeschlecht leitet dieses Zusammenlaufen der Macht alles Guten durch die Flamme der Unsterblichkeit ein.



Heiliges Modell

Atemspruch (selbstlos und nur als ewige Flamme atmend)

ICH BIN das Einatmen und Aufnehmen der himmlischen Mysterien und Wirklichkeit in der Flamme der Unsterblichkeit.

ICH BIN das Ausdehnen und Projizieren der himmlischen Mysterien und Wirklichkeit in der Flamme der Unsterblichkeit.

Bestätigungen

ICH BIN der Geist des mystischen Monats Mai. ICH BIN der geistige Aufstieg der Menschheit ins Licht. ICH BIN ihr Sonnenbewusstsein, in dem sie mit allen Menschen im Licht steht.

Frei vom Dogma bin ich offen für die Ankunft des neuen Zeitalters und der nächsten Lebenswelle. ICH BIN selbstlos und frei vom Karma, denn ICH BIN die Flamme und stehe mit den Lichtdienern gemeinsam im Licht der ewigen Flamme. Sie wandelt fortwährend Karma um, bis ich ganz zum Heiligen Christ-Selbst geworden bin.

Befreit von der Welt mit ihrem Karma, bin ich ein globaler Brennpunkt des Heiligen Feuers, der ständig das Karma der Welt umwandelt. Es taucht jetzt auf, um befreit zu werden.

Befreit von allen Raum- und Zeitvorstellungen mit deren Karma, bin ich global die ewige Flamme, ein Kraftfeld alles Guten in der Welt, wie es für den Alltag prophezeit wurde.

ICH BIN die makellose Vorstellung vom göttlichen Selbst und der göttlichen Menschheit, wie sie in der Flamme der Unsterblichkeit lebt. ICH BIN die makellose Vorstellung von unserer lieblichen Erde, aufgestiegen und frei in ihrer Umlaufbahn göttlicher Liebe. ICH BIN die ewige Flamme, die ständig ihre Vollkommenheitsmuster in den Alltag ergießt.

Selbst-, raum- und zeitlos geworden, bin ich die ewige Flamme. Ich repräsentiere alle Vollkommenheitsmuster des Heiligen Feuers aus dem gewaltigen Netzwerk des universalen ICH BIN.

Ich heiße sie alle willkommen und bin für die Ankunft der nächsten Lebenswelle offen und empfänglich, genauso für die Ankunft der Geistigen Freiheit des sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts, des weiblichen Strahls und des großen, kosmischen Einatmens. Ich diene dem Licht, und nur ihm.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

Aufstiegsgedanken

Bei unserem Lichtdienst setzen wir in diesem Sonnenjahr Erzengel *Michaels* Schwert des kosmisch blauen Blitzes ein und verwenden seinen Mantel der Unsichtbarkeit und Unüberwindbarkeit. Aus diesem aufgestiegenen und freien Zustand der Macht, des Schutzes und der Unüberwindbarkeit treten wir in den Aufstiegsstrom der Flamme der Unsterblichkeit mit ihren Vollkommenheitsmustern ein. So sind wir als Kosmischer Christus tätig. Aus dieser Position der Vollmacht und Autorität verrichten wir unseren Lichtdienst in diesem Sonnenjahr. Und SO IST ES!

Wenn man die Einheit alles Lebens visualisiert, gehört auch ihre mehrdimensionale Natur dazu. Beispielsweise umfasst der Gehirnschaltplan der Versammlung der aufsteigenden Menschheit nicht nur die ewige Flamme jedes Menschen und ihrer Verbindungen untereinander, sondern auch das solare Christ-Selbst, die mächtige ICH BIN-Gegenwart, den Kausalkörper und das weiße Feuerwesen. Die Flamme ist Flamme in der Flamme in der Flamme, bis in Ewigkeit. Das entspricht dem Ausdruck aller Sonnen in himmlischer Ausrichtung, wie es überall im universalen ICH BIN üblich ist.

Wir wollen solch ein mehrdimensionales Energie-, Schwingungs- und Bewusstseinskraftfeld visualisieren, anrufen, ausdehnen und projizieren und die geistige Menschheitsentwicklung in Hinsicht auf den göttlichen Plan offenbaren. Wenn wir dann diese Matrix der Einheit von Engeln, Elementarwesen und Menschen öffnen, schließt dieser Gehirnschaltplan jedes Elementarwesen, jeden Engel aller abgestuften Rangordnungen und die Menschheit auf all ihren Existenzebenen ein. Das ist unser himmlisches Potenzial des mehrdimensionalen Lichtdienstes in der Sichtweise der Kristallvision.

Als Gott in Tätigkeit auf Erden wollen wir unsere Verantwortlichkeiten für solch eine mehrdimensionale Einheit wahrnehmen und vorbereiten. Auf einer persönlichen Ebene richten wir uns auf die Pagode der sieben weißen Aufstiegstauben aus. Hier steigt mit uns die ganze Lebenskraft an unserem Sonnenrückgrat auf, da wir nun Vater-Mutter-Gott verkörpern. In Bezug auf das elementare Königreich in der Pagode können wir seinen lieben Wesen bei der Vorbereitung

des großen, kosmischen Einatmens helfen. Zu den Bürgen dieses Sonnenjahres gehören die mächtigen Seraphim, die mit der Menschheit ein sich entwickelndes Kraftfeld erschaffen, das den Aufstiegsprozess des Elementarreichs beschleunigt und direkt fördert.

In den Ätherreichen des Lichtes um die Erde flossen schon immer Ströme des Heiligen Feuers, in denen die Elementarwesen zwischen ihren Manifestationszyklen baden und sich in Kraftfeldern von Gnade, Barmherzigkeit, Vergebung und Trost versenken konnten, ähnlich dem Prozess im Menschenreich. Dabei können individuelle Seelen bzw. Elementarwesen die Lebenserfahrung im Geist in angenehmer Umgebung verarbeiten. Zuerst hat man das Gefühl, als lebe man noch im Körper, aber ohne dass man essen oder schlafen muss, denn die Energie für die Wiederherstellung des ätherischen Trägers besteht jetzt aus unwandelbarem, himmlischen Licht, das überall gegenwärtig ist.

Mit solchem Lichtdienst kann man die Mystik im mystischen Monat Mai darstellen. Wir visualisieren dazu den Strom des Heiligen Feuers, in den jedes einzelne Elementarwesen eintaucht. Diese Szene erweitert sich, wenn auch große Versammlungen von Elementarwesen mit ihrem Gruppengott und planetarische Gruppen der vier Elemente (Erde, Luft, Wasser und Feuer) die Welt beeinflussen. Die Versammlung der aufsteigenden Menschheit kann solche Kraftfelder miterschaffen, anrufen und mit der Hilfe der mächtigen Seraphim voller Begeisterung in Tätigkeit setzen.

Die Zielsetzung solchen Lichtdienstes beseitigt das Missbrauchstrauma des elementaren Königreichs, für das der Mensch verantwortlich ist. Obwohl es eigentlich das himmlische Potenzial unserer lieblichen Erde ausdrücken sollte, musste es sich nach dem Menschheitsbewusstsein richten, das ihm nach dem großen Fall negativen Ausdruck aufbürdete.

Diese Unausgewogenheit bleibt im Kollektivbewusstsein der Naturkräfte und kann sich als Klimaunausgewogenheit oder Extremereignisse in der Natur zeigen. Wir visualisieren bei unserem Lichtdienst aber, wie sich die kosmischen Kraftfelder der mächtigen Seraphim verankern und der Mensch Ehrfurcht vor allem Leben praktiziert. Zusammengenommen sehen wir die Auswirkungen der Flamme der

Unsterblichkeit. Sie ist die unbesiegbare Liebe, Weisheit und Macht in unserem Wesenskern, unsere wahre Identität in der unsterblichen, siegreichen Dreifältigen Flamme, welche die innere Tätigkeit dieses Planeten umwandelt.

Das ist die Mystik des mystischen Monats Mai. Wir können jetzt diesem Dienst in der Macht und Autorität unserer Flamme der Unsterblichkeit leisten und das Kraftfeld der Pagode der sieben weißen Aufstiegsstauben verwenden. Dieser Aufstiegsprozess entfaltet sich in uns, indem wir einen physischen Planeten aus beschleunigter Erde, Luft, beschleunigtem Wasser und Feuer offenbaren, so dass die ganze Menschheit auch eine beschleunigte Möglichkeit zum Aufstieg in ihren eigenen Lichtkörper erhält. So manifestiert sich der ursprüngliche, göttliche Plan der Erde.

Die kosmischen Ströme des Heiligen Feuers, die wir anrufen, haben alle mit Thema und Gedankenform dieses Sonnenjahres zu tun. Wir visualisieren sie als funkelnde Strahlen höherer Frequenz, welche die mächtigen Seraphim aus erhabenen Lichtdimensionen herbeiholen. Menschliche Sinne erfahren sie als erheiternden, heiligen Flammentanz. Er spendet Menschen und Elementarwesen den Trost des Heiligen Geistes. Er offenbart Gefühle des Wohlbehagens und der Entspannung - auch für mächtige Devas, die für Jetstreams, Ozeanströmungen oder Kontinentalbewegungen zuständig sind und dann ihre Energie zur Segnung des Lebens einsetzen.

Wenn wir die Menschheit ins Heilige Feuer stellen, soll sie dabei selbstlos, urteilsfrei und gefühlsmäßig ausgeglichen werden, um ihren gesunden, jugendlichen, schönen und strahlenden Lichtkörper darstellen zu können. Gemeinsam im Licht stehend, laden wir alle Elementarwesen ein, auch in diese heiligen Kraftfelder einzutreten und von den ihnen seitens der Menschheit aufgebürdeten Lasten befreit zu werden. Dann können sie ihr himmlisches Potenzial entfalten, indem sie Schönheit, Harmonie und Ausgeglichenheit ausdrücken.

Vor dem Karmischen Rat haben wir um die Beseitigung aller Unausgewogenheit gebeten, die das elementare Königreich betrifft. Jetzt ist unsere Gelegenheit im Lichtdienst, um die aufgerufenen Kraftfelder zu verankern. Dabei arbeiten wir mit den mächtigen Seraphim

und ihren Kräften des Lichtes und Heiligen Feuers zusammen, um diese Mission zu vollenden. So können wir dem Abschluss und Neubeginn entsprechen. Während die Menschheit immer mehr Ehrfurcht vor allem Leben empfindet, verbessern wir das ätherische, geistige und emotionale Klima der Erde. Wir stellen uns die innere Erdatmosphäre als einen Ort vor, wo alle Lebenskraft liebevolle Anerkennung erfährt. Das wird das physische Klima durch Harmonie und Ausgeglichenheit widerspiegeln.

Der Schöpfungsplan sieht das Klima eines sanften, subtropischen Paradieses für die Erde vor. Bevor es dazu kommt, muss sich das innere Klima (Gedanken, Gefühle, Worte und Taten) ändern. Das Menschheitsbewusstsein ist Ursache für die elementare Manifestationswirkung. Das himmlische Potenzial unserer lieblichen Erde soll der Mensch aus freiem Willen ausschöpfen und damit seiner Verantwortung gerecht werden. Die Elementarwesen reagieren darauf.

In der vollen Autorität Gottes bestätigen wir und verfügen für den unmittelbaren Ausdruck der ersten Ursache im inneren und äußeren Klima unserer lieblichen Erde: „ICH BIN frei vom Karma, das dem elementaren Königreich seitens der Menschheit aufgebürdet wurde, und spreche in seinem Namen. ICH BIN die Ausdehnung des erwünschten Kraftfeldes aus Einfachheit, Symmetrie, Harmonie, Ausgeglichenheit und Schönheit als natürlicher Ausdruck des Schöpfungsplans. ICH BIN im elementaren Königreich die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht, das hier, dort und überall gegenwärtig ist. ICH BIN, da ich frei vom Karma geworden bin, die spirituelle Transformation, die das neue Zeitalter einführt. ICH BIN frei vom Karma der Welt. ICH BIN die Versammlung der aufsteigenden Menschheit, die im Licht alles Guten der Welt steht. ICH BIN die rasche Transformation der Welt, was zum neuen Zeitalter Geistiger Freiheit für die Erde führt. Und SO IST ES!“

Unser größter Fortschritt besteht darin, dass wir die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht darstellen und sie in das alltägliche Kraftfeldzentrum alles Guten der Welt einbauen. Es taucht aus dem Massenbewusstsein der Menschheit auf. Durch die Pagode der sieben Aufstiegsmuster steigt es auf. Alles Gute der Welt gleicht einer Ansammlung von hoffnungsvollen, barmherzigen und glücklichen

Gedanken, Gefühlen, Worten und Taten, die im Herzen der Menschheit verborgen sind. Wir wissen, dass das der größere Teil der Energie, Schwingung und des Bewusstseins auf dem Planeten ist, selbst wenn das nicht immer allen bewusst ist. Unser Lichtdienst geschieht ganz genauso im Verborgenen und hat auch eine starke Wirkung. Wenn wir jetzt die Flamme der Unsterblichkeit in diesem Kraftfeld verankern, besteht es ewig, erweitert sich immer mehr und wird eins mit dem Universum.

Zwar gibt es noch Kräfte der Getrenntheit in Familien und der Gesellschaft, die Menschen werden aber bei einer neuen, geistigen Reformation Übereinstimmung finden, in der sich anscheinend trennende, äußere Probleme auflösen und ein neues Einheitsbewusstsein im Vordergrund steht. Anlass sind umwandelnde Bewusstseinsereignisse. Solche Kräfte, die zum Einheitsbewusstsein führen, gibt es bereits im Kraftfeld alles Guten in der Welt.

Die Versammlung der aufsteigenden Menschheit verhilft diesem Prozess zu siegreicher Erfüllung. Unsere Verbündeten sind die mächtigen Legionen der Seraphim und Engel sowie die wiederhergestellte Harmonie und Ausgeglichenheit im elementaren Königreich. Dafür verrichten wir als Versammlung der aufsteigenden Menschheit unseren Lichtdienst. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



*Energie, Schwingung und Bewusstsein
eines geliebten Seraphims der Aufstiegsflamme*

Geliebte, wir kommen als Kraftfeld des Lichtes und Heiligen Feuers zu euch mit dem Siegeslied Vater-Mutter-Gottes auf den Lippen. Unserer Natur entsprechend, reisen wir mit Lichtgeschwindigkeit in Richtung Erde direkt zur Versammlung der aufsteigenden Menschheit. Wir stehen zusammen mit eurem weißen Feuerwesen aus der Zentralsonne im mystischen Ring des Violetten Feuers, verkünden die Ankunft der nächsten Lebenswelle und dienen den herrlichen Kumaras. In unserer Hand tragen wir die königliche Standarte des geliebtem *Sanat Kumaras*. Vor dem tiefvioletten Hintergrund leuchtet auf ihr der goldene Liebesstern, in dessen Zentrum das weiße Feuer auflodert, und in ihm sind wir zu Hause.

Wir wollen dem Lichtdienst eine kosmische Perspektive geben. Unserer Raumlosigkeit entsprechend, kennen wir zwischen der Versammlung der aufsteigenden Menschheit und unserer seraphischen Gegenwart keine physische, ätherischen, mentale und emotionale Distanz und erkennen keine Entfremdung zwischen Menschen mehr. So wandeln wir jede Getrenntheit zwischen den Ebenen der Lebenskraft auf Erden um. Wir empfinden Ehrfurcht vor allem Leben und bestätigen mit euch: „ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. Meine Flammenzungen lodern in alle Richtungen, Dimensionen und Existenzreiche der Erde und darüber hinaus. ICH BIN die kosmische Perspektive des mehrdimensionalen Lichtdienstes, der jetzt auf Erden wirkt.“

In der Evolutionssparte der Engel stellen Anbetung und eindeutige Ausrichtung auf den Dienst für das Licht und höchste Gesetz die Schwingen des Heiligen Feuers dar, und die erste Ursache ist göttliche Liebe. Wir nehmen die Tugenden des Heiligen Feuers auf und projizieren sie in die Schöpfung. Wir dienen der Ursache Aufgestiegener Meister und kosmischer Wesen. Wir lernen wie ihr, auf die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht ausgerichtet zu bleiben. Aus diesem zentralen Ausrichtungspunkt des Lichtes ist alles möglich.

Das wahre Zentrum ist die Sonne Gottes. Wenn Engel zur Sonne der Sonne (zur ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht) werden, werden sie als wahres Kind Vater-Mutter-Gottes mit Schwingen geschmückt. Vater-Mutter-Gott verleiht auch dem Menschen alle Rechte und Verantwortlichkeiten. Von der ewigen Flamme geht alle für die Erfüllung des göttlichen Planes notwendige Liebe, Weisheit und Macht aus. Auch alle geliebten Meister strebten nur nach dieser ewigen Flamme, was auch für uns Seraphim gilt, und das entsprechende Kraftfeld bringen wir mit zur Erde.

Diese Flamme zieht alles Gute und Vollkommene an und wirkt wie ein magnetischer Pol für alles Gute in der Welt. Sie ist das Kraftfeldgerüst der Menschheit, die jetzt alle Unausgewogenheit der äußeren Welt überwindet. Wir als Engel errichten es und halten es aufrecht. Wir versehen es mit allen Gottestugenden der sieben Strahlen und der zwölf Sonnenhäuser. Den inneren Schöpferzentren der Menschheit erscheinen wir als Energie, Schwingung und Bewusstsein und richten ihren Antrieb von Gedanken, Gefühlen, Worten und Taten immer mehr aufs Licht aus.

Haltet im Alltag nach uns als gütiger und liebevoller Energie Ausschau, denn sie strömt oft auch unvermutet in die Welt. Dort sind wir. Man blickt nicht mehr aufs Karma, sondern auf das großartige und herrliche Licht jeder Seele. Das bedeutet Anbetung des Lichtes und die Entscheidung, nur das Licht zu sehen und ihm zu dienen. Das erschafft die Schwingen der Seele, die dann den ewigen Aufstieg in die Lichtreiche antritt, während die elementaren Träger für den weiteren Dienst auf Erden sorgen.

Wir mächtigen Seraphim sind uns der zyklischen Freigabe von exponentiell zunehmendem Licht des Liebessterns der Venus bewusst. Bei dieser Freigabe treten sowohl menschliche als auch elementare Unruheereignisse auf, welche die Welt von bestimmten Unausgewogenheiten läutern. Das ist Teil der Tätigkeit des Atombeschleunigers in der Natur, so kann sie sich selbst ausgleichen. Diese Tätigkeit ruft auch erschütternde Änderungen in Gedanken, Gefühlen, Worten und Taten im Menschheitsbewusstsein hervor. Das alles gehört zum Aufstiegsprozess der Menschheit. Bestätigt mit uns: „ICH BIN selbstlos und frei vom Karma der Welt. ICH BIN offen und

empfänglich für die mächtigen Seraphim. Die kohäsive Macht göttlicher Liebe ist stärker als alle Getrenntheit und die ausschließenden Egokräfte. Im Einheitsbewusstsein zusammenzustehen bedeutet, alles Leben auf Erden aufsteigen zu lassen. ICH BIN in Einheit mit den mächtigen Seraphim die ewige Flamme der Dankbarkeit, die alle Tore für die Ankunft der nächsten Lebenswelle öffnet.“

Liebe Hüter der Flamme, wir kommen im Namen unseres geliebten Haupt-Seraphims, des mächtigen *Serapis Bei*. Er dient, um die Mysterien der ewigen Flamme zu offenbaren und so deren Segen in den Alltag zu bringen. Die Übungen in Selbstdisziplin aus seinem Aufstiegsbrennpunkt dienen dazu, das Licht einer Seele zu befähigen, das himmlische Potenzial einer anderen zu öffnen, genauso wie es die Aufgestiegenen Meister tun. Unser Dienst im großen, planetarischen Kraftfeld der Seraphim soll die Flamme der Unsterblichkeit in erweckten Lichtdienern beschleunigen, so dass ihr Licht jetzt das himmlische Potenzial der ganzen Menschheit beschleunigen kann, und das in Lichtgeschwindigkeit.

Früher fand die Schulung im Aufstiegstempel in kleineren Gruppen statt, meistens sieben Teilnehmer(innen), und jede(r) gehörte zu einem anderen Hauptstrahl. So lernten sie, mit Unterschieden umzugehen, während sie am eigenen Aufstieg arbeiteten. Diese Fähigkeit brauchen jetzt alle Menschen. Die Aufstiegsschulung umfasst heute im Tempel des Menschen Weltmaßstab. Die ewige Flamme entfaltet ihr kosmisches Momentum, damit die Menschen einander lieben und anderes Leben freilieben, damit es dem göttlichen Plan folgen kann.

Daran ist die Versammlung der aufsteigenden Menschheit beteiligt, weil die Ankunft der nächsten Lebenswelle bevorsteht. Genauso, wie früher Pioniere ein Land für Nachfolgende vorbereitet haben, bereitet ihr im aktuellen Lichtdienst den Bewusstseinszustand der Menschheit vor, so dass großartige Zivilisationen des neuen Zeitalters hier Geistige Freiheit vorfinden.

Entsprechend der Lehren der Aufstiegsflamme ist es uns eine Ehre, den Lichtdienern zu helfen, tief ihre Verbundenheit mit dem Göttlichen zu fühlen und ins kosmische Momentum von Vollkommenheitsmustern aus dem eigenen Kausalkörper einzutauchen.

Wir helfen dabei, die flüchtigen Erscheinungen der äußeren Welt zu verlassen und sich der ewigen Flamme zuzuwenden. Fragt euch, ob ihr nicht heute die Bedeutung von Personen, Orten, Zuständen oder Dingen zu ernst nehmt, obwohl sie vielleicht in hundert Jahren gar nicht mehr wichtig sind. Richtet vielmehr eure Aufmerksamkeit darauf, was klar für die ewige Zukunft erstrebenswert ist, z.B. das göttliche Selbst, Gottesbewusstsein und ewige Leben im Licht. So bereitet ihr den Weg für das neue Zeitalter Geistiger Freiheit vor.

Bestätigt: „Einer mit Gott ist die Mehrheit.“ Hat man seine Wurzeln tief in der Liebesnatur Vater-Mutter-Gottes verankert, werden die Mitmenschen in ihrem himmlischen Potenzial erblühen. Deshalb sprach der geliebte *Jesus*: „Sucht zuerst nach dem Himmelreich, und alles andere wird euch zufallen.“ Mit unserem Kraftfeld der Seraphim wollen wir euch beistehen und den Aufstiegsprozess für euch steuern, so dass ihr ihn für den Planeten Erde und sein ganzes Geschlecht einleiten könnt.

Ruft uns an und seht, wie wir in unserer majestätischen Siegesformation zu euch oder anderen Personen, Orten, Bedingungen und Dingen eilen, die ihr verwandeln wollt. Wir sind sofort da, denn das ist unser Dienst am Leben. In Lichtgeschwindigkeit freudig zu helfen, entspricht der himmlischen Natur aller Engel.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



*Energie, Schwingung und Bewusstsein
der geliebten Meru-Götter*

*Über die Kraftfelder des sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts
und ihren neuen Tag Geistiger Freiheit auf Erden*

Willkommen im Tempel des sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts! Die zwölf Sonnenhäuser bestimmen seine Gestaltung entsprechend der himmlischen Natur dieser Wurzelgeschlechter des neuen Zeitalters. Ihre himmlischen Tugenden oder Eigenschaften sind Ausdruck des Sonnenbewusstseins. Die Versammlung der aufsteigenden Menschheit soll sich den Zeremonien im Tempel anschließen und so das herrliche Momentum verstärken, das mit der Ankunft des sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts auf Erden einhergeht. Willkommen in der großartigen Sonnenscheibe!

Woher kommen die Kinder des sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts? Sie verkörpern sich mit der Fähigkeit, durch ihre Gedanken, Gefühle, Worte und Taten die atomare Formstruktur in die höheren Frequenzbereiche zu erheben. Sie stellen die zwölf Sonnenhäuser dar, deren himmlische Alchimie Bewusstseins- und Energieunausgewogenheit umwandelt und Vollkommenheitsmuster innerer Harmonie und Ausgeglichenheit aufbaut. Wenn das zuerst im Inneren geschieht, kann auch der Alltag zum göttlichen Plan zurückkehren.

In unserem Tempel rufen wir mächtigen Wesen herbei, die der Dispensation des Siebenten Strahls dienen. Sie manifestieren ihr Kraftfeld im Auge himmlischer Libertät und projizieren dann ihr strahlendes Licht in unseren Tempel, der als violette Sonnenscheibe erscheint, die sich in der Frequenz Geistiger Freiheit dreht. Ihr sollt dieses Kraftfeld Geistiger Freiheit in der Welt repräsentieren. Jede neu sich verkörpernde Seele des sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts soll sich auch dazu bekennen. Als Lichtdiener sollt ihr euch auch am Tagesbeginn und -ende in eine Sonnenscheibe des Violetten Feuers versenken.

Ihren Impuls erhalten die hereinkommenden Wurzelgeschlechter von dieser zwölffältigen Sonnenscheibe. Das Violette

Feuer selbst prägt himmlische Eigenschaften aus, und es ist in allen zwölf Sonnenhäusern aktiv. Die Erinnerung an die Flamme der Unsterblichkeit ist Teil individueller, persönlicher Erleuchtung und wichtig für die Erleuchtung des ganzen ICH BIN-Menschengeschlechts. Die neuen Wurzelgeschlechter halten die makellose Vorstellung für die aufgestiegene und freie Erde aufrecht, lassen für sie die Flamme der Unsterblichkeit hell erstrahlen und stellen ihren göttlichen Plan in den Mittelpunkt.

Die Ankunft des Liebessterns *Sanat Kumaras* beschleunigt die Tätigkeiten des sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts und den ganzen Lichtdienst. Individuell und insgesamt halten himmlische Eigenschaften immer mehr Einzug in den Alltag, und wir in unserem Tempel der Sonnenscheibe fördern das. Unsere Kinder werden hier darin geschult, Aufstiegsfrequenzen jenseits von Raum und Zeit aufrechtzuhalten und sie dann ständig in der Welt zu verankern. Langsam, aber sicher, wird sich die alte Wahrnehmung des Menschen von Raum und Zeit auflösen und zu einem aufgestiegenen und freien Leben führen.

In unserem Tempel wirken geweihte Kraftfelder zusammen. Sie sind Felder himmlischer Energie in Tätigkeit. Eins von ihnen befasst sich damit, trennende Kraftströme zwischen Menschen umzuwandeln und grenzenloses Ausdruckspotenzial hervorzurufen. Damit arbeiten die hereinkommenden Seelen, um sie dann in der Welt darstellen zu können. Diese Seelen befassen sich auch mit anderen Kraftfeldern, welche Wesen des Siebenten Strahls erzeugt haben und durch die Sonnenscheibe in unserem Tempel verankert sind. Weil wir hier die Seelen des neuen Zeitalters schulen, ist das Potenzial für weiteres Mitschöpfertum von Kraftfeldern endlos. Es soll den Bedarf der Menschheit decken, wenn sie ihren Aufstiegsprozess fortsetzt.

Wir arbeiten mit den weiblichen Elohim und dem Chohan des Ersten Strahls, der geliebten *Heiligen Amazone* und der geliebten Lady *Miriam*, eng zusammen, deren Tempel des weiblichen Strahls in den ätherischen Reichen über den großen Regenwäldern des Amazonas liegen. Hier werden die neuen Wurzelgeschlechter und gegenwärtigen Lichtdiener im Zusammenhang mit vielen

Kraftfeldern des Siebenten Strahls geschult. Eins von ihnen fördert das Verständnis alles Guten der Welt, all des Guten, das jemals war, ist und sein wird. Das ist das volle Momentum des neuen Zeitalters Geistiger Freiheit, der weibliche Aspekt der ersten Ursache. Mit ihm vereint, werden wir siegreich im Licht sein. So schulen wir hier die Wurzelgeschlechter des neuen Zeitalters und die verkörperten Lichtdiener.

*Die Tempelgärten
des sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts*

Unseren Schulraum kann man mit Körperfunktionen oder Tempelgärten vergleichen. Sonnenmeridiane sind die Pfade durch den Körper, und im Garten steht an einem Kraftzentrum vielleicht ein Baum oder Strauch. Diese Kraftzentren hielten ursprünglich den Ausdruck von Jugend, Schönheit, Kraft, Ausdauer und Gesundheit, ausgedrückt durch Farbe, Ton, Duft oder Muster, aufrecht. Für den Körper der Mutter Erde ist es das Kristallgittersystem mit seinen Kraftzentren, die als Portal himmlischer Kräfte die Gottestugenden in den Alltag tragen. Solche Kraftzentren ziehen häufig geistige Versammlungen und Zeremonien an. Die Versammlung der aufsteigenden Menschheit assimiliert deren Energie durch ihre Ausrichtung auf alles Gute in der Welt.

Die Tempelgärten sind auch mit jedem Jünger des Heiligen Geistes verbunden. In diesen Gärten der Götter ist der Altar des Kosmischen Christus zu finden, auf dem die Flamme der Unsterblichkeit lodert. Solch ein elementarer Tempelgarten gibt das Bild der makellosen Vorstellung der beobachtenden Person wieder. Der Atombeschleuniger sorgt für solchen Ausdruck in den neuen Wurzelgeschlechtern. Wenn der Mensch seine wahre Identität manifestiert und zum himmlischen Instrument wird, spiegelt er alle drei Aspekte wider: Das heilige Triumvirat, die unsterbliche, siegreiche Dreifältige Flamme auf den Altar des Kosmischen Christus und die Gärten des Heiligen Geistes. Das ist die aufgestiegene und freie Menschheit auf ihrer aufgestiegenen und freien Erde in ihrer aufgestiegenen und freien Umlaufbahn. Das könnt ihr über euer höheres Selbst in unserem Tempel entdecken.

Visualisiert die Tempelgärten, als wären sie euer elementarer Träger. Die Flamme der Unsterblichkeit kann mit der vollen Leistungsfähigkeit sowohl auf der physischen Ebene als auch in höheren Frequenzen wirken. Wenn ihr euren physischen, ätherischen, mentalen und emotionalen Träger in die Flamme der Unsterblichkeit stellt, erbaut ihr euren Tempelgarten. Als Göttliche(r) Direktor(in) des Heiligen Feuers ruft ihr an, lenkt, konzentriert, dehnt aus und projiziert die himmlische Alchimie der Flamme. Ihr bringt eure Zellen, Atome und Elektronen in ihren Quantenzustand der Jugend, Schönheit, Gesundheit, Einfachheit, Symmetrie, Erhabenheit und Stattlichkeit.

Erinnerungen an solch manifestierte Herrlichkeit begegnen euch in der Mythologie verschiedener Kulturen, den Überresten früherer Goldener Zeitalter, wo Götter und Göttinnen in ihrem aufgestiegenen und freien Zustand existierten. Ihr verkehrt mit diesen großartigen Wesen heute durch eure Verbindung zur Geistigen Hierarchie und zur Lichtbruderschaft. Dort sind Aufgestiegene Meister, kosmische Wesen, Erzengel und Elohim versammelt. Ihr haltet sie als Mentoren, Lehrmeister und Gurus in Ehren. Sie stützen euch als ihre Nachfolger in der Welt der Form, wo ihr euren Aufstieg ins Licht mit dem unserer lieblichen Erde vereint.

Kommt und lasst euch in unserem Tempel in der großen Sonnenscheibe schulen. Labt euch in unseren Tempelgärten. Kommt im projizierten Bewusstsein, während ihr schlaft oder bei euren täglichen Meditationen. Wir heißen euch gerne willkommen.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!





Wir versiegeln die Erde in der Aufstiegsflamme

Geliebte mächtige und siegreiche Gegenwart Gottes ICH BIN in mir und der ganzen Menschheit, geliebter mächtiger *Serapis Bey* und deine Bruderschaft der Aufstiegsflamme,

VERSIEGELT! VERSIEGELT! VERSIEGELT!

unsere liebe Erde, ihre Atmosphäre, alle ihre Regierungen und ihre Menschen in Ozeanen der MÄCHTIGEN AUFSTIEGSFLAMME!

Lasst ihre feurige ESSENZ in die Menschen eindringen und sie alle sättigen. Beschleunigt das Kraftfeld alle Guten, bis jedes Menschenherz von ihm ergriffen wird. Erhebt alles Leben auf Erden aus allem, was menschlich ist, in alles, was göttlich ist!

Haltet diese hohe Schwingung für immer aufrecht. Macht die Aufstiegsflamme allen bekannt, die zur Erdenevolution gehören. Sie soll alle Seelen wieder ins Haus Vater-Mutter-Gottes heimkehren lassen, um für immer im ewigen Sieg des erfüllten, göttlichen Planes zu bleiben!

Dies IST GETAN, denn ich sprach als Gottes allerheiligster Name ICH BIN!

